

Franchisen-Abstimmung Abstimmungs- resultat – Anliegen

Es ist allen Ja-Wählern zu danken, dass sie ein Herz für Rentner gezeigt haben. Doch die Aussage vom Gesundheitsminister Frick ist nicht nachvollziehbar, dass jetzt längerfristig die Krankenkassenprämien steigen würden (gemäss Interview). Lieber Herr Frick, das war doch vor der Abstimmung schon beschlossene Sache! Es war in den Medien längst vorher bekannt geworden. Es scheint so wie eine Trotzreaktion zu sein. Gott sei Dank muss man sagen, dass es nicht immer nach dem Willen der Regierung geht. Was

hilft es euch, wenn ihr mit diesen und anderen Argumenten kommt, die man nicht mehr ernst nehmen kann? Kommt nicht mit der Idee, jetzt werden erst recht die Renten nicht erhöht. Trotz alledem müssten endlich mal diese angepasst werden. Lebensstandard mit Unterhaltungskosten stimmen schon längst nicht mehr! Es muss aufgehört werden, Lasten den Steuerzahlern aufzubürden. Des Weiteren müssten auch Familien entlastet werden. Ein anderes Beispiel wäre mal, die ID-Kosten und die Passkosten zu reduzieren. Warum bezahlt man in Liechtenstein das Doppelte wie in der Schweiz? Ihr möchtet doch konform mit der Schweiz sein. Ihr

messt oder knüpft euch immer an deren Verordnungen etc. Der Liechtensteiner Staat hat genug Geld, um auch in diesen Angelegenheiten entgegenzukommen.

Silvia Ritter
Rennhofstrasse 39, Mauren